

Hubertus Busche · Thomas Heinze  
Frank Hillebrandt · Franka Schäfer *Hrsg.*

# Kultur – Interdisziplinäre Zugänge



Springer VS

---

## Kultur – Interdisziplinäre Zugänge

---

Hubertus Busche · Thomas Heinze  
Frank Hillebrandt · Franka Schäfer  
(Hrsg.)

# Kultur – Interdisziplinäre Zugänge

 Springer VS

*Herausgeber*

Hubertus Busche  
FernUniversität in Hagen  
Hagen, Deutschland

Frank Hillebrandt  
FernUniversität in Hagen  
Hagen, Deutschland

Thomas Heinze  
FernUniversität in Hagen  
Hagen, Deutschland

Franka Schäfer  
FernUniversität in Hagen  
Hagen, Deutschland

ISBN 978-3-658-21049-6      ISBN 978-3-658-21050-2 (eBook)  
<https://doi.org/10.1007/978-3-658-21050-2>

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Springer VS

© Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH, ein Teil von Springer Nature 2018

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in diesem Werk berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Sinne der Warenzeichen- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften.

Der Verlag, die Autoren und die Herausgeber gehen davon aus, dass die Angaben und Informationen in diesem Werk zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vollständig und korrekt sind. Weder der Verlag noch die Autoren oder die Herausgeber übernehmen, ausdrücklich oder implizit, Gewähr für den Inhalt des Werkes, etwaige Fehler oder Äußerungen. Der Verlag bleibt im Hinblick auf geografische Zuordnungen und Gebietsbezeichnungen in veröffentlichten Karten und Institutionsadressen neutral.

Verantwortlich im Verlag: Cori A. Mackrodt

Gedruckt auf säurefreiem und chlorfrei gebleichtem Papier

Springer VS ist ein Imprint der eingetragenen Gesellschaft Springer Fachmedien Wiesbaden GmbH und ist ein Teil von Springer Nature  
Die Anschrift der Gesellschaft ist: Abraham-Lincoln-Str. 46, 65189 Wiesbaden, Germany

Der vorliegende Band ist das Ergebnis eines disziplinenübergreifenden Interesses, das sich aus den unterschiedlichen Fragestellungen und Forschungsinteressen dreier Fächergruppen bzw. fachgebundener Forschungsperspektiven heraus entwickelt hat. Dieses Interesse wurde und wird durch die gemeinsame Überzeugung der Herausgebenden motiviert, dass eine interdisziplinäre Begegnung und Verständigung über „Kultur“ an der Zeit und notwendig ist, um einem gegenwärtig weit verbreiteten Eindruck entgegenzuwirken. Diesem falschen Eindruck zufolge hat sich „Kultur“ als semantisches Irrlicht und folglich als obsolet gewordener Gegenstand von Forschung erwiesen, weil der Begriff allzuvielen, unüberschaubaren wie unvereinbaren Bedeutungsmomenten bündelt und aus einem bloßen Gespinnst von Äquivokationen besteht. Demgegenüber teilen die Herausgebenden dieses Bandes die Überzeugung, dass es gewinnbringend ist, die spezifischen Kompetenzen aus der *Kulturosoziologie und Populärkulturforschung*, aus der *Theorie des Kulturmanagements und der Medienkultur* sowie aus der *Kulturphilosophie* zusammenzubringen, um hierdurch aufzuzeigen, dass es trotz und gleichsam unterhalb der notorischen Vieldeutigkeit des Wortes „Kultur“ einen gemeinsamen komplexen Sachzusammenhang namens „Kultur“ gibt, von dem die einzelnen Fachdisziplinen jeweils bestimmte Faktoren in den Blick nehmen und kraft ihrer eigenen Methoden erhellen. In der Verdeutlichung dieser spezifischen Zugänge und ihrer multiperspektivischen Optik erblicken die Herausgebenden den interdisziplinären ‚Mehrwert‘ des Sammelbandes.

Die vorliegenden Beiträge sind die überarbeiteten Vorträge einer entsprechenden Tagung, die das Ziel verfolgte, die vonseiten der verschiedenen Disziplinen entwickelten und etablierten Paradigmen und Zugänge zur Kultur auf eine solche Weise zu Diskussion zu stellen, dass die Reichweite ebenso wie die Grenzen der gegenwärtigen disziplinären Zugänge erkennbar werden, um hierdurch wechselseitige fruchtbare Anregungen für die jeweiligen Disziplinen zu fördern. Die Tagung fand unter dem Titel „Kultur – interdisziplinäre Zugänge“ vom 22. bis 24. September 2015 an der FernUniversität in Hagen statt. Die Anregung zu ihr kam von Thomas Heinze, der 1992 das Institut für KulturManagement an der FernUniversität gründete und seitdem leitet.

Hagen, im Dezember 2017

---

# Inhaltsverzeichnis

|  |     |
|--|-----|
| <b>Autorenverzeichnis</b> .....                                  | XI  |
| <b>Einleitung</b>  |     |
| <b>„Kultur“: ein Wort, viele Begriffe</b> .....                  | 3   |
| Zum Gegenstand des vorliegenden Bandes                           |     |
| <i>Hubertus Busche</i>   |     |
| <b>Kultursoziologie und Populärkulturforschung</b>               |     |
| <b>Die Gesellschaft der Singularitäten</b> .....                 | 45  |
| Zur Kulturalisierung des Sozialen                                |     |
| <i>Andreas Reckwitz</i>  |     |
| <b>Kultursoziologie des Populären</b> .....                      | 63  |
| Rock und Pop als Praxis  |     |
| <i>Frank Hillebrandt</i>   |     |
| <b>Die Praxis der Kunst</b> .....                                | 81  |
| Die Expansion der Gegenwartskunst als Frage der Kultursoziologie |     |
| <i>Stefan Lüddemann</i>  |     |
| <b>Skateboarding und die Pop-Werdung des Sportsobjekts</b> ..... | 107 |
| <i>Eckehart Velten Schäfer und Thomas Alkemeyer</i>              |     |

---

|  |     |
|--|-----|
| <b>Protestkultur im Diskursgewimmel</b> .....  | 127 |
| Eine diskurstheoretische Erweiterung praxissoziologischer<br>Protestkulturforschung<br><i>Franka Schäfer</i>                 |     |
| <b>Pop – Musik – Medien – Kultur – Wissenschaft</b> .....  | 153 |
| Undiszipliniertheit und Projekthaftigkeit im Spannungsfeld diverser Praktiken<br><i>Christoph Jacke und Kristina Flieger</i> |     |
| <b>Bodyrock</b> .....  | 177 |
| Popmusik und Verkörperung<br><i>Christofer Jost</i>  |     |
| <b>Die Do-It-Yourself-Kultur im Punk</b> .....   | 203 |
| Subkultur, Counterculture oder alternative Ökonomie?<br><i>Anna Daniel</i>   |     |
| <b>Theorie des Kulturmanagements und der Medienkultur</b>  |     |
| <b>Reflexives Kulturmanagement</b> .....   | 231 |
| Kulturmanager als Systemlenker und Unruhestifter<br><i>Thomas Heinze</i>   |     |
| <b>Kernaufgabe oder nice to have?</b> .....  | 251 |
| Zur Funktion der Kultur in der Gesellschaft<br><i>Bernhard M. Hoppe</i>  |     |
| <b>„White Spaces of the Mind“</b> .....  | 295 |
| Transkulturelle Handlungsüberlegungen im Kulturmanagement<br><i>Gernot Wolfram und Alberto Espinosa</i>                      |     |
| <b>Von der interkulturellen Kompetenz zur Diversitätskompetenz</b> .....   | 305 |
| <i>Rolf Arnold</i>   |     |
| <b>Krise und Kultur der Wahrnehmung</b> .....  | 331 |
| Zur Aktualität von Robert Jungks Diagnosen<br><i>Klaus-Ove Kahrmann</i>  |     |



---

|   |     |
|---|-----|
| <b>Über die Filmpräferenzen der Deutschen im Dritten Reich</b> . . . . .    | 353 |
| Aus der Werkstatt eines Forschungsprojektes                                 |     |
| <i>Joseph Garncarz</i>  |     |
| <b>Sehen, Zeigen, Verstehen</b> . . . . .                                   | 377 |
| Informieren und Präsentieren im digitalen Zeitalter aus der Sicht           |     |
| von Kunstpädagogik  |     |
| <i>Andreas Wendt</i>  |     |
| <b>Kulturphilosophie</b>  |     |
| <b>Kultur</b> . . . . .   | 407 |
| Eine prekäre Erbschaft  |     |
| <i>Ernst Wolfgang Orth</i>  |     |
| <b>Der „Kulturimperativ“ als Geltungsverwirklichungsforderung</b> . . . . . | 419 |
| Hegels Formalismusproblem im Gewand kantianisierender Kulturphilosophie     |     |
| <i>Christian Krijnen</i>  |     |
| <b>Geistige Liebe als Element der Kultur</b> . . . . .                      | 453 |
| Zu Schelers Kulturphilosophie   |     |
| <i>Annika Hand</i>  |     |
| <b>Kulturphilosophie als „naturalistische“ Transzendentalphilosophie</b>    |     |
| <b>und die Frage nach dem Ort der Kultur</b> . . . . .                      | 467 |
| Cassirer, Sellars und McDowell im Vergleich                                 |     |
| <i>Sebastian Luft</i>   |     |
| <b>Sprachlicher Kulturrelativismus oder Universalismus?</b> . . . . .       | 489 |
| Gibt es unüberwindliche Grenzen der Übersetzung                             |     |
| oder eine gemeinsame Sprache des Denkens?                                   |     |
| <i>Gunnar Schumann</i>  |     |
| <b>Mode zwischen Kultur und Kunst</b> . . . . .                             | 511 |
| Ein Grenzgang   |     |
| <i>Yvonne Förster</i>   |     |

---

## Autorenverzeichnis

**Alkemeyer, Thomas**, Dr., Univ.-Prof. für Soziologie und Sportsoziologie an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg. Publikationen: zus. mit Volker Schürmann & Jörg Volbers (Hrsg.): *Praxis denken. Konzepte und Kritik*. Wiesbaden: Springer VS 2015; zus. mit Nikolaus Buschmann: *Learning in and across Practices. Enablement as Subjectivation*. In: Shove E., Hui, A. & Schatzki, T. (Hrsg.): *The Nexus of Practices. Connections, constellations, practitioners* (S. 8–23). London: Routledge 2017; zus. mit Ulrich Bröckling & Tobias Peter (Hrsg.): *Jenseits der Person. Zur Subjektivierung von Kollektiven*. Bielefeld: transcript 2017.

**Arnold, Rolf**, Dr., Univ.-Prof. für Pädagogik (insbesondere Berufs- und Erwachsenenpädagogik) an der TU Kaiserslautern. Publikationen: *Systemische Erwachsenenbildung*. Hohengehren: Schneider 2013; *Begriffe sind Fenster. Systemische Pädagogik von A bis Z*. Hohengehren: Schneider 2014; *Erziehung durch Beziehung. Plädoyer für einen Unterschied*. Bern: hep Verlag 2016.

**Busche, Hubertus**, Dr., Univ.-Prof. für Philosophie an der FernUniversität in Hagen. Forschungsschwerpunkte: Erkenntnistheorie, Metaphysik, Geschichte der Philosophie (insbesondere Antike und Frühe Neuzeit), Kulturphilosophie. Gründungspräsident der European Society for Early Modern Philosophy (ESEMP). Publikationen: *Leibniz' Weg ins perspektivische Universum. Eine Harmonie im Zeitalter der Berechnung*. Hamburg: Meiner 1997; Was ist Kultur? Erster Teil: Die vier historischen Grundbedeutungen. In: *Dialektik. Zeitschrift für Kulturphilosophie*, 1 (2000), 69–90; Was ist Kultur? Zweiter Teil: Die dramatisierende Verknüpfung verschiedener Kulturbegriffe in Georg Simmels „Tragödie der Kultur“.

In: *Dialektik. Zeitschrift für Kulturphilosophie*, 2 (2000), 5–16; *Departure for Modern Europe. A Handbook of Early Modern Philosophy (1400–1700)* (Hrsg.). Hamburg: Meiner 2011.

**Daniel, Anna**, Dr., wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie an der FernUniversität in Hagen. Publikationen: zus. mit Franka Schäfer & Frank Hillebrandt (Hrsg.): *Methoden einer Soziologie der Praxis*. Bielefeld: transcript 2015; *Die Grenzen des Religionsbegriffs. Eine postkoloniale Konfrontation des religionssoziologischen Diskurses*. Bielefeld: transcript 2016; zus. mit Franka Schäfer: The emergence of Neue Deutsche Welle – a sociological study on an efficacious practice ascending from underground music to everyday culture. In: Guerra, P. & Moreira, T. (Hrsg.): *Keep it simple, make it fast! An Approach to underground music scenes, Volume 2* (S. 49–55). Porto: University Press 2016.

**Espinosa Fernández, José Alberto**, M.A. Media and Communication Management an der Hochschule Macromedia; er analysierte im Rahmen seiner Masterarbeit die interkulturellen Perspektiven unabhängiger Print-Verlage in Mexiko. Parallel zu seinem Studium publiziert Espinosa regelmäßig über Menschenrechtsthemen und war in seiner Heimat in verschiedenen NGOs aktiv. 2017 erhielt er den DAAD-Preis für seine Studienleistungen sowie sein soziales Engagement.

**Flieger, Kristina**, M.A. Populäre Musik und Medien, Doktorandin an der Universität Paderborn; Referentin für Medien und Kommunikation bei create music NRW. Publikationen: Die Sünder werden geliebt. Jesus, Gaga und allerlei düstere musikalische Lebenswelten. In: Brinkmann, F. T. (Hrsg.): *Pop goes my heart. Religions- und popkulturelle Gespräche im 21. Jahrhundert* (S.157–166). Wiesbaden: Springer VS 2016; Popmusik im Fernsehen. Exemplarische Untersuchung öffentlich rechtlicher Fernsehsender und popmusikalischer Inhalte. In: Greif S., Lehnert, N. & Meywirth, A.-C. (Hrsg.): *Popkultur und Fernsehen. Historische und ästhetische Berührungspunkte* (S. 283–302). Bielefeld: Transcript Verlag 2015; zus. mit Andreas Heye: Popmusikforschung für Popmusikstudierende. Ein Erfahrungsbericht aus der Universitätslehre. In: Ahlers, M. (Hrsg.): *Popmusik-Vermittlung zwischen Schule, Universität und Beruf*. (S. 371–387). Berlin: LIT Verlag 2015.

**Förster, Yvonne**, Dr., Apl.-Prof. für Philosophie an der Leuphana Universität Lüneburg. Publikationen: *Zeiterfahrung und Ontologie. Perspektiven moderner Zeitphilosophie*. München: Fink 2012; The Modern Concept of Fashion and its Origins in Romanticism. In: Deiters, F.-J., Fliethmann, A. u.a. (Hrsg.): *Australian Yearbook of German Literary and Cultural Studies* (S. 141–158). Freiburg, Berlin,

Wien: Rombach 2012; *The Neural Net as Paradigm for Human Selfunderstanding*. In: Leefman, J. & Hildt, E. (Hrsg.): *The Human Sciences after the Decade of the Brain* (S. 159–177). Amsterdam: Elsevier 2017.

**Garncarz, Joseph**, Dr., Privatdozent für Medienkultur und Theater an der Universität zu Köln, Gastprof. an der Universität Wien; Leiter diverser Forschungsprojekte. Publikationen: *Filmfassungen. Eine Theorie signifikanter Filmvariation*. Frankfurt am Main, u. a.: Peter Lang 1992; *Maßlose Unterhaltung. Zur Etablierung des Films in Deutschland 1896–1914*. Frankfurt am Main, Basel: Stroemfeld 2010 (Willy-Haas-Preis 2011); *Hollywood in Deutschland. Zur Internationalisierung der Kinokultur, 1925–1990*. Frankfurt am Main, Basel: Stroemfeld 2013; *Wechselnde Vorlieben. Über die Filmpräferenzen der Europäer, 1896–1939*. Frankfurt am Main, Basel: Stroemfeld 2015; *Medienwandel*. Konstanz: UVK (= utb-Bd. 4540) 2016.

**Hand, Annika**, Dr., wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Philosophie an der Universität Koblenz-Landau. Publikationen: *Die Kraft des Bildungswissens als artifizielle Äußerung bei Max Scheler? Ordo Amoris und gelingende Selbstgestaltung*. In: Franz, J. H. & Berr, K. (Hrsg.): *Welt der Artefakte* (S. 185–194). Berlin: Frank & Timme 2017; Max Scheler. In: Luft, S. & Wehrle, M. (Hrsg.): *Husserl-Handbuch. Leben – Werk – Wirkung* (S. 246–251). Stuttgart: J. B. Metzler 2017; *Ethik der Liebe und Authentizität*. Würzburg: Ergon 2017.

**Heinze, Thomas**, Dr., Univ.-Prof. a.D. für Kulturmanagement an der FernUniversität in Hagen; Honorarprofessor an der TU Kaiserslautern. Publikationen: zus. mit Bernhard M. Hoppe: *Einführung in das Kulturmanagement*. Wiesbaden: VS Verlag 2016; zus. mit Lothar Bertels (Hrsg.): *Internationales Kulturmanagement*. Wiesbaden: VS Verlag 2016; zus. mit Stefan Lüddemann (Hrsg.): *Einführung in die Bildhermeneutik*. Wiesbaden: VS Verlag 2016.

**Hillebrandt, Frank**, Dr., Univ.-Prof. und Leiter des Lehrgebiets für Allgemeine Soziologie und Soziologische Theorie an der FernUniversität in Hagen. Publikationen: zus. mit Jörg Ebrecht (Hrsg.): *Bourdieu's Theorie der Praxis. Erklärungskraft – Anwendung – Perspektiven* (2. Aufl.). Wiesbaden: VS Verlag 2004; *Praktiken des Tauschens. Zur Soziologie symbolischer Formen der Reziprozität*. Wiesbaden: VS Verlag 2009; *Cultural Studies und Bourdieus Soziologie der Praxis – Versuch einer überfälligen Vermittlung*. In: S. Prinz u.a. (Hrsg.): *Pierre Bourdieu und die Kulturwissenschaften* (S. 132–154). Konstanz: UVK 2011; *Soziologische Praxis-theorien. Eine Einführung*. Wiesbaden: Springer VS 2014.

**Hoppe, Bernhard M.**, Dr., Hon.-Prof. mit dem Berufungsgebiet Ästhetik und Kommunikation am Fachbereich Soziale Arbeit der Hochschule Mittweida (FH); Dozent des Master-Fernstudiengangs „Management von Kultur- und Nonprofit-Organisationen“ am Distance and Independent Studies Center (DISC) der TU Kaiserslautern. Publikationen: zus. mit Thomas Heinze: *Einführung in das Kulturmanagement*. Wiesbaden: VS Verlag 2016.

**Jacke, Christoph**, Dr., Prof. für Theorie, Ästhetik und Geschichte der Populären Musik im Fach Musik der Universität Paderborn; Studiengangsleiter „Populäre Musik und Medien BA/MA“; Erster Vorsitzender/Chair der „International Association for the Study of Popular Music D-A-CH“ (Deutschland/Schweiz/Österreich); Mitbegründer der „AG Populärkultur und Medien“ in der „Gesellschaft für Medienwissenschaft (GfM)“; Mitglied in diversen wissenschaftlichen Beiräten u.a. der Gesellschaft für Populärmusikforschung (GfPM) und des Instituts für Populäre Musik der Folkwang Universität der Künste Essen/Bochum; Journalistische Tätigkeiten für u.a. Frankfurter Rundschau, Testcard, Spex, De:Bug, Intro und Die Aufhebung. Publikationen: *Einführung in Populäre Musik und Medien* (2. Aufl.). Münster, u.a.: LIT 2013; zus. mit Charis Goer & Stefan Greif (Hrsg.): *Texte zur Theorie des Pop*. Stuttgart: Reclam 2013; zus. mit Thomas Mania, Sonja Eismann, Monika Bloss & Susanne Binas-Preisendörfer (Hrsg.): *ShePop. Frauen. Macht. Musik!*. Münster: Telos 2013; zus. mit Martin James & Ed Montano (Hrsg.): *Music Journalism. IASPM@journal 4* (2014); zus. mit Michael Ahlers (Hrsg.): *Perspectives on German Popular Music*. New York, London: Routledge 2017.

**Jost, Christofer**, Dr. habil., wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum für Populäre Kultur und Musik der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg. Publikationen: zus. mit Michael Fischer (Hrsg.): *Amerika-Euphorie – Amerika-Hysterie. Populäre Musik made in USA in der Wahrnehmung der Deutschen 1914–2014*. Münster: Waxmann 2017 (im Druck); zus. mit Daniel Klug, Axel Schmidt, Armin Reautschnig & Klaus Neumann-Braun: *Computergestützte Analyse von audiovisuellen Medienprodukten*. Wiesbaden: Springer VS 2013; *Musik, Medien und Verkörperung. Transdisziplinäre Analyse populärer Musik*. Baden-Baden: Nomos 2012.

**Kahrmann, Klaus-Ove**, Dr., Univ.-Prof. a.D. für Kunst und ihre Didaktik an der Universität Bielefeld, Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft, Fach Kunst und Musik. Publikationen: zus. mit Peter Bendixen: *Umkehrungen. Über den Zusammenhang von Wahrnehmen und Wirtschaften*. Wiesbaden: VS Verlag 2010; *Die phänomenologische Methode bei der Bild- und Werkbetrachtung*

am Beispiel von Paul Cézanne und Sigmar Polke. In: Lüddemann, S. & Heinze, T. (Hrsg.): *Einführung in die Bildhermeneutik. Methoden und Beispielanalysen* (S. 113–146). Wiesbaden: Springer VS 2016; Die Grenzen der Wahrnehmung. Einladung zum genauen Hinschauen. In: Appold, U. & Richter, S. (Hrsg.): *Medien-Message-Massage. Konfrontation mit dem Gedruckten* (S. 17–23). Sparkassenstiftung Schleswig-Holstein 2017.

**Krijnen, Christian**, Dr., Associate Professor Philosophie an der Vrije Universiteit Amsterdam. Arbeitsschwerpunkte: Philosophie der Neuzeit, Erkenntnistheorie, Wissenschaftstheorie, praktische Philosophie, Metaphysik, Kulturphilosophie, Wirtschafts- und Organisationsphilosophie. Publikationen: *Nachmetaphysischer Sinn. Eine problemgeschichtliche und systematische Studie zu den Prinzipien der Wertphilosophie Heinrich Rickerts*. Würzburg: Königshausen & Neumann 2001; *Philosophie als System. Prinzipientheoretische Untersuchungen zum Systemgedanken bei Hegel, im Neukantianismus und in der Gegenwartsphilosophie*. Würzburg: Königshausen & Neumann 2008; *The Very Idea of Organization. Social Ontology Today: Kantian and Hegelian Reconsiderations*. Leiden, Boston: Brill 2015.

**Lüddemann, Stefan**, Dr. phil., leitender Kulturredakteur Neue Osnabrücker Zeitung; Kulturwissenschaftler, Autor, Dozent; Kulturpolitische Projekte. Publikationen: *Kultur. Eine Einführung*. Wiesbaden: VS Verlag 2010; *Kulturjournalismus. Medien, Themen, Praktiken*. Wiesbaden: Springer VS 2015; zus. mit Thomas Heinze (Hrsg.): *Einführung in die Bildhermeneutik*. Wiesbaden: Springer VS 2016.

**Luft, Sebastian**, Dr., Univ.-Prof. für Philosophie an der Marquette University in Milwaukee (Wisconsin, USA); Post-docs und Gastprofessuren in Leuven, Emory, Graz, San Juan (Puerto Rico), Freiburg i.Br. und Paderborn. Publikationen: *The Space of Culture. Outlines of a Transcendental Philosophy of Culture Following the Marburg School of Neo-Kantianism*. Oxford: University Press 2015; *The Philosophy of Ernst Cassirer. A Novel Assessment* (Hrsg.). Berlin: DeGruyter 2015; *The Neo-Kantian Reader. An Anthology of Key Texts* (Hrsg.). New York, London: Routledge 2015.

**Orth, Ernst Wolfgang**, Dr., Univ.-Prof. für Philosophie an der Universität Trier. Forschungsschwerpunkte: Phänomenologie, Neukantianismus und Kulturphilosophie. Publikationen: *Edmund Husserls Krisis der europäischen Wissenschaften und die transzendente Phänomenologie. Vernunft und Kultur*. Darmstadt: WBG 1999; *Die Spur des Menschen. Kulturanthropologische Betrachtungen zwischen Welt und Krise*. Würzburg: Königshausen & Neumann 2014.

**Reckwitz, Andreas**, Dr., Univ.-Prof. für Kulturosoziologie an der Europa-Universität Viadrina Frankfurt an der Oder. Publikationen: *Die Transformation der Kulturtheorien*. Weilerswist: Velbrück 2000; *Das hybride Subjekt. Eine Theorie der Subjektkulturen von der bürgerlichen Moderne zur Postmoderne*. Weilerswist: Velbrück 2006; *Die Erfindung der Kreativität. Zum Prozess gesellschaftlicher Ästhetisierung*. Berlin: Suhrkamp 2012; *Die Gesellschaft der Singularitäten. Zum Strukturwandel der Moderne*. Berlin: Suhrkamp 2017.

**Schäfer, Eckehart Velten**, Magister in Neuer und Neuester Geschichte an der Humboldt-Universität zu Berlin 2001; seit 2014 Promovend an der Carl von Ossietzky Universität Oldenburg, Institut für Sportwissenschaft, Arbeitsbereich Soziologie und Sportsoziologie; Journalist. Publikationen: Sport mit den Mitteln des Pop. Skateboard-Videos: Bewegungslernen, Vergemeinschaftung und Jugendmarketing. In: *Sport und Gesellschaft 12* (2015), 149–170. Raum schaffen und Stadt machen. Body Spaces und Sportmobiliar in der Skateboard-Praktik. In: Kähler, R. S. (Hrsg.): *Städtische Freiräume für Sport, Spiel und Bewegung* (S. 69–78). Hamburg: Edition Czwalina 2015.

**Schäfer, Franka**, Dr., wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Soziologie an der FernUniversität in Hagen. Publikationen: *Armut im Diskursgewimmel. Eine kritische Analyse des sozialwissenschaftlichen Diskurses*. Wiesbaden: Springer VS 2013; zus. mit Anna Daniel & Frank Hillebrandt (Hrsg.). *Methoden einer Soziologie der Praxis*. Bielefeld: transcript 2015; Protest between Discourse and Practice – On the Relationship of Affective Discourses and Practices of Moving Protest Forms with the Example of the Yippie Festival of Life. In: *Sociology and Anthropology*, 5 (2017), 495–501.

**Schumann, Gunnar**, Dr., wissenschaftlicher Mitarbeiter an der FernUniversität in Hagen. Publikationen: *Epistemische Rechtfertigung und Wahrheit als Empfehlung*. Münster: mentis 2013; Von Wright's theory of action and the "Logical Connection Argument". In: Niiniluoto, I. & Wallgren, T. (Hrsg.): *On the Human Condition. Essays in Honour of Georg Henrik von Wright's Centennial Anniversary*. Societas Philosophica Fennica, Helsinki 2017; *Practical reasoning as normative reasoning*. XXIII. Deutscher Kongress für Philosophie 2014.

**Wendt, Andreas**, Prof. für Design und Neue Medien in der Kunstpädagogik an der Universität Leipzig; freiberuflicher Grafikdesigner und bildender Künstler. Publikationen: zus. mit Monika Maslon (Hrsg.). *ABC DDR PRL*. Warschau: IEA 2016; *Informieren und Präsentieren (= Kunst+Unterricht, 401/402)* (Hrsg.).

Velber: Friedrich 2016. Ausstellungen: *Brigade Kompass »DESASTER«*. Leipzig: Showroom Galerie ARTAe 20.03.-12.04.2015.

**Wolfram, Gernot**, Dr., Prof. für Medien und Kulturmanagement an der Hochschule Macromedia Berlin; Gastprofessor für Kulturwissenschaften an der Fachhochschule Kufstein (Österreich). Zahlreiche Publikationen zur Interkultur und Transkultur sowie zu Themen der Kulturellen Bildung: *Kulturmanagement und Europäische Kulturarbeit* (Hrsg.). Bielefeld: transcript 2012; *Der leuchtende Augenblick. Über Menschen und Orte des Lesens*. Berlin: Hentrich & Hentrich 2014.